



## Pressemitteilung

### 10 Jahre „Wir machen die Musik!“

Hannover, 13.03.19

Vor zehn Jahren gab die niedersächsische Landesregierung den Startschuss für das bundesweit einzigartige musikalische Bildungsprogramm „Wir machen Musik!“. Dank der Finanzierungspartnerschaft von Land, Kommunen und Landkreisen sowie durch Beiträge örtlicher Träger, Eltern und Sponsoren ist es gelungen, dauerhafte Bildungsangebote von Musikschulen in Kindertageseinrichtungen und Grundschulen zu etablieren. Das wichtigste Ziel von „Wir machen die Musik!“, möglichst vielen Kindern frühzeitig und unabhängig von ihrer sozialen, wirtschaftlichen und ethnischen Herkunft kulturelle Teilhabe zu ermöglichen, wurde eindrucksvoll erreicht: Bisher konnten rund 300.000 Kinder an Musikschulangeboten in mehr als 700 Kitas und in über 450 Grundschulen teilnehmen und so die Welt der Musik für sich entdecken.

„Musikalische Bildung hat einen positiven Einfluss auf die Persönlichkeitsbildung, das Lernverhalten und auf das soziale Miteinander von Kindern – „Wir machen die Musik!“ bringt sie ins ganze Land. Das niedersächsische Musikalisierungsprogramm ist deshalb eine hervorragende Grundlage für die Förderung der persönlichen und musikalischen Entwicklung der Kinder in ganz Niedersachsen“, so der niedersächsische Minister für Wissenschaft und Kultur, Björn Thümler.

Die Präsidentin des Landesverbandes niedersächsischer Musikschulen, die frühere Bundestagsabgeordnete Gabriele Lösekrug-Möller, unterstreicht die große gesellschaftliche Bedeutung der Musikschularbeit: „Unsere Bildungspartner, allen voran viele hundert Kindertageseinrichtungen und Schulen, schätzen die fachliche Kompetenz der örtlichen Musikschulen. Die stetig wachsende Nachfrage zeigt, dass Menschen gerne auf uns zukommen, um zu musizieren und Gemeinschaft zu erleben. Das Landesprogramm unterstützt unsere Musikschulen darin, allen Menschen kulturelle Teilhabe zu ermöglichen“.

Aufgrund des großen Erfolgs beabsichtigt die niedersächsische Landesregierung, das Musikalisierungsprogramm zu verstetigen. Der Landesverband begrüßt diese Zielsetzung ausdrücklich, da dies den Programmpartnern die dringend erforderliche Planungssicherheit gibt. Um jährlich immer mehr Kinder mit grundlegenden musikalischen Angeboten in Kitas und Schulen erreichen zu können, fordert der Landesverband die Politik auf, die Landesmittel zu dynamisieren und dem wachsenden Bedarf anzupassen.

Das zehnjährige Bestehen des Musikalisierungsprogramms feiert der Landesverband mit vielen Gästen aus Politik, Kultur und Bildung am 14.03.19 mit einem Festakt in Osnabrück. Neben Kulturminister Thümler werden an der Veranstaltung u.a. auch Kultusminister Grant H. Tonne, der Präsident des Niedersächsischen Städtetages, Ulrich Mädge, die Bundestagsabgeordnete Gitta Connemann MdB, die Direktorin des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung, Frau Prof. Dr. Renate Zimmer sowie Johannes Münter, Präsident des Landesmusikrats Niedersachsen, teilnehmen.

Weitere Informationen: [www.wimadimu.de](http://www.wimadimu.de)

Landesverband niedersächsischer Musikschulen e.V. | Arnswaldtstr. 28 | 30159 Hannover | Tel. 0511 - 1 59 19 |

Email: [info@musikschulen-niedersachsen.de](mailto:info@musikschulen-niedersachsen.de) | Internet: [www.musikschulen-niedersachsen.de](http://www.musikschulen-niedersachsen.de)

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur